

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Beate Müller-Gemmeke,
Dr. Wolfgang Strengmann-Kuhn, Brigitte Pothmer, weiterer Abgeordneter
und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksache 17/13009 –**

**Mindestlöhne durchsetzen, Qualität der Kontrollen verbessern
(Nachfrage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf
Bundestagsdrucksache 17/12834)**

Vorbemerkung der Fragesteller

In der am 19. März 2013 vom Bundesministerium der Finanzen (BMF) beantworteten Kleinen Anfrage „Mindestlöhne durchsetzen, Qualität der Kontrollen verbessern“ (Bundestagsdrucksache 17/12834) wurde mehrfach mitgeteilt, dass zahlreiche Daten erst Ende März 2013 vorliegen. Daher fragen wir diese Daten nun ab.

1. Wie viele Kontrollen von Branchenmindestlöhnen wurden von der Finanzkontrolle Schwarzarbeit (FKS) 2012 durchgeführt (bitte differenziert nach Branchen angeben)?

Im Jahr 2012 wurden Arbeitgeber in den Mindestlohnbranchen wie folgt geprüft:

Branche	2012
Abfallwirtschaft einschließlich Straßenreinigung und Winterdienst (Mindestlohnverordnung seit 2009)	1 060
Aus- und Weiterbildungsleistungen nach dem Zweiten oder Dritten Buch Sozialgesetzbuch (Mindestlohnverordnung seit August 2012)	58
Bauhauptgewerbe und Baunebengewerbe (Mindestlohnverordnungen seit 1997)	26 775

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 19. April 2013 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

Branche	2012
Bergbauspezialarbeiten auf Steinkohlebergwerken (Mindestlohnverordnung von Oktober 2009 bis Dezember 2010 und wieder seit November 2011)	4
Briefdienstleistungen (kein Mindestlohntarifvertrag)	–
Gebäudereinigung (Mindestlohnverordnungen 2008)	3 443
Pflegebranche (Mindestlohnverordnung seit August 2010)	844
Sicherheitsdienstleistungen (Mindestlohnverordnung seit Juni 2011)	1 924
Wäschereidienstleistungen im Objektkundengeschäft (Mindestlohnverordnung seit Oktober 2009)	264

2. Wie viele Verstöße wegen Nichtgewährung von Mindestlöhnen wurden von der FKS 2012 aufgedeckt (bitte differenziert nach Branchen angeben)?

Im Jahr 2012 wurden Ermittlungsverfahren wegen Nichtgewährung des Mindestlohnes wie folgt eingeleitet:

Branche	2012
Abfallwirtschaft einschließlich Straßenreinigung und Winterdienst (Mindestlohnverordnung seit 2009)	55
Aus- und Weiterbildungsleistungen nach dem Zweiten oder Dritten Buch Sozialgesetzbuch (Mindestlohnverordnung seit August 2012)	0
Bauhauptgewerbe und Baunebengewerbe (Mindestlohnverordnungen seit 1997)	1 690
Bergbauspezialarbeiten auf Steinkohlebergwerken (Mindestlohnverordnung von Oktober 2009 bis Dezember 2010 und wieder seit November 2011)	0
Briefdienstleistungen (kein Mindestlohntarifvertrag)	–
Gebäudereinigung (Mindestlohnverordnungen seit 2008)	248
Pflegebranche (Mindestlohnverordnung seit August 2010)	50
Sicherheitsdienstleistungen (Mindestlohnverordnung seit Juni 2011)	124
Wäschereidienstleistungen im Objektkundengeschäft (Mindestlohnverordnung seit Oktober 2009)	21

3. Wie hoch waren die verhängten Bußgelder aufgrund von Verstößen gegen branchenspezifische Mindestlöhne 2012, und wie hoch ist die Summe der tatsächlich gezahlten Bußgelder (bitte differenziert nach Branchen angeben)?

Die statistischen Auswertungen lassen eine Differenzierung der vereinnahmten (tatsächlich gezahlten) Geldbußen weder hinsichtlich einzelner Delikte noch

unterschiedlicher Branchen zu. Im Jahr 2012 wurden insgesamt 16 Mio. Euro an Geldbußen vereinnahmt.

Festgesetzt wurden in dieser Zeit wegen Nichtgewährung des Mindestlohnes folgende Geldbußen (in Euro):

Branche	2012
Abfallwirtschaft einschließlich Straßenreinigung und Winterdienst (Mindestlohnverordnung seit 2009)	85 637,61
Aus- und Weiterbildungsleistungen nach dem Zweiten oder Dritten Buch Sozialgesetzbuch (Mindestlohnverordnung seit August 2012)	0
Bauhauptgewerbe und Baunebengewerbe (Mindestlohnverordnung seit 1997)	11 589 280,76
Bergbauspezialarbeiten auf Steinkohlebergwerken (Mindestlohnverordnung von Oktober 2009 bis Dezember 2010 und wieder seit November 2011)	0
Briefdienstleistungen (kein Mindestlohntarifvertrag)	–
Gebäudereinigung (Mindestlohnverordnung seit 2008)	769 312,01
Pflegebranche (Mindestlohnverordnung seit August 2010)	27 605,00
Sicherheitsdienstleistungen (Mindestlohnverordnung seit Juni 2011)	35 247,50
Wäschereidienstleistungen im Objektkundengeschäft (Mindestlohnverordnung seit Oktober 2009)	326 168,63

4. Wie viele Haftstrafen wurden aufgrund der Ermittlungen der FKS gegen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und wie viele gegen Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber von 2009 bis 2012 pro Jahr verhängt, und wie beurteilt die Bundesregierung dieses Verhältnis?

Die statistischen Auswertungen der Arbeitsergebnisse der Finanzkontrolle Schwarzarbeit sehen eine Differenzierung von Haftstrafen, die gegen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beziehungsweise Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber verhängt wurden, nicht vor. Dementsprechend kann die Bundesregierung eine Beurteilung dieser Daten nicht vornehmen.

In den Jahren 2009 bis 2012 wurden aufgrund von Ermittlungen der Finanzkontrolle Schwarzarbeit insgesamt Haftstrafen wie folgt verhängt:

	2009	2010	2011	2012
Haftstrafen in Jahren	1 813	1 981	2 110	2 082

5. Wie hoch war die Zielvorgabe bei der Schadenssumme 2012 pro Jahr, und wie hoch war die tatsächlich aufgedeckte Schadenssumme?

Im Jahr 2012 sollte in den Sachgebieten E eine Schadenssumme in Höhe von 599,1 Mio. Euro erreicht werden, tatsächlich waren es 707,2 Mio. Euro (Finanzkontrolle Schwarzarbeit insgesamt: 751,9 Mio. Euro).

6. Wie viele Verfahren bzw. Verstöße gab es im Jahr 2012 aufgrund des Verdachts auf Veruntreuung und Vorenthaltung von Arbeitsentgelt nach §266a des Strafgesetzbuchs, und in welcher Höhe wurden Geld- bzw. Freiheitsstrafen verhängt (bitte differenziert nach Branchen angeben)?

Die Finanzkontrolle Schwarzarbeit hat im Jahr 2012 Ermittlungsverfahren nach § 266a des Strafgesetzbuches abgeschlossen:

Branche	2012
Abfallwirtschaft einschließlich Straßenreinigung und Winterdienst	108
Aus- und Weiterbildungsleistungen nach dem Zweiten oder Dritten Buch Sozialgesetzbuch	1
Bauhauptgewerbe und Baunebengewerbe	3 705
Bergbauspezialarbeiten auf Steinkohlebergwerken	0
Briefdienstleistungen	41
Gebäudereinigung	605
Pflegebranche	203
Sicherheitsdienstleistungen	444
Wäschereidienstleistungen im Objektkundengeschäft	20

Soweit die Landesjustizverwaltungen der Finanzkontrolle Schwarzarbeit Rückmeldungen zu Verurteilungen nach § 266a des Strafgesetzbuches mitgeteilt haben, wurden Geld- und Freiheitsstrafen wie folgt verhängt:

Branche	2012	
	Geldstrafen (in Euro)	Freiheitsstrafen (in Jahren)
Abfallwirtschaft einschließlich Straßenreinigung und Winterdienst	18 100,00	3,3
Aus- und Weiterbildungsleistungen nach dem Zweiten oder Dritten Buch Sozialgesetzbuch	400,00	0
Bauhauptgewerbe und Baunebengewerbe	1 450 159,70	295,6
Bergbauspezialarbeiten auf Steinkohlebergwerken	0	0
Briefdienstleistungen	13 500,00	0,9
Gebäudereinigung	555 150,00	39,3
Pflegebranche	56 500,00	2,8
Sicherheitsdienstleistungen	131 655,00	24
Wäschereidienstleistungen im Objektkundengeschäft	28 830,00	0

Im Übrigen wird auf die Anlage verwiesen.

7. Wie viele Freiheitsstrafen bzw. Geldbußen wurden aufgrund nicht oder zu wenig gezahlter Sozialversicherungsbeiträge in welcher Höhe im Jahr 2012 verhängt?

Soweit die Landesjustizverwaltungen der Finanzkontrolle Schwarzarbeit Rückmeldungen zu Verurteilungen nach § 266a des Strafgesetzbuches mitgeteilt haben, wurden Geld- und Freiheitsstrafen insgesamt wie folgt verhängt:

	2012
Geldstrafen in Euro	5 851 634,70
Freiheitsstrafen in Jahren	798,30

Im Übrigen wird auf die Anlage verwiesen.

Anlage

Abgeurteilte und Verurteilte gem. § 266a StGB

Jahr	Abgeurteilte		Verurteilte		Verurteilte nach Strafmaß																									
	insgesamt	insgesamt	Freiheitsstrafe insgesamt	unter 6 Monate			6 Monate			6 bis 9 Monate			9 Monate bis 1 Jahr			1 bis 2 Jahre			2 bis 3 Jahre			3 bis 5 Jahre			5 bis 10 Jahre					
				insges.	dar. Strafaussetzung	insges.	dar. Strafaussetzung	insges.	dar. Strafaussetzung	insges.	dar. Strafaussetzung	insges.	dar. Strafaussetzung	insges.	dar. Strafaussetzung	insges.	dar. Strafaussetzung	insges.	dar. Strafaussetzung	insges.	dar. Strafaussetzung	insges.	dar. Strafaussetzung	insges.	dar. Strafaussetzung	insges.	dar. Strafaussetzung			
2009	8.229	6.876	894	90	89	123	121	165	162	242	241	236	221	21	16	1														
2010	8.226	6.857	953	84	79	118	118	190	188	252	251	282	274	20	7	-														
2011	8.776	7.360	1.052	82	81	122	118	201	198	269	267	336	328	25	14	3														
	Verurteilte zu Geldstrafe insges.	bis 5	5 bis 10	5 - 15 TS			16 - 30 TS			31 - 90 TS			mehr als 50			mehr als 50			mehr als 50			mehr als 50			mehr als 50			mehr als 50		
2009	5.982	1	40	33	33	3	8	193	333	214	11	48	834	10	1.621	102														
2010	5.904	1	35	56	41	3	10	189	304	220	17	47	774	10	1.543	135														
2011	6.308	6	34	48	45	1	4	199	299	233	21	35	805	10	1.597	132														
	Verurteilte zu Geldstrafe insges.	bis 5	5 bis 10	91 - 180 TS			181 - 360 TS			mehr als 361 und mehr			mehr als 50			mehr als 50			mehr als 50			mehr als 50			mehr als 50			mehr als 50		
2009	5.982	23	243	562	319	22	3	41	144	76	13	17																		
2010	5.904	22	248	513	380	41	2	56	107	90	8	13																		
2011	6.308	11	283	567	431	42	6	51	141	101	18	26																		

Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 10 Reihe 3, Strafverfolgungsstatistik

